

# Einzelhandel in der „Schöpferwiese“

Voraussetzungen wurden geschaffen – Nun hofft Wallmenroth auf Investor – Infoveranstaltung

WALLMENROTH. Die Voraussetzungen zur Ansiedlung eines Einzelhandelsgeschäftes in dem neuen Baugebiet „In der Schöpferwiese“ hat die Ortsgemeinde mit der Ausweisung eines „Mischgebietes“ getroffen. Nun hofft man in Wallmenroth, dass die Grundstücke, welche im Rahmen der Bodenordnung der Gemeinde zugewiesen werden, entsprechend an einen Investor veräußert werden können.

Am Montag, 10. März, 17 Uhr, findet im Mehrzweckraum des Kindergartens Wallmenroth eine Infoveranstaltung für die Grundstückseigentümer zur Realisierung des Baugebietes „In der Schöpferwiese“ statt. In dieser Ver-

anstaltung werden den Anliegern durch das Ingenieurbüro Eberhard von Weschpfennig Informationen zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes sowie der geplanten Erschließung des Baugebietes gegeben. Gleichzeitig wird vom Vermessungs- und Katasteramt Wissen das Verfahren der Baulandumlegung erläutert.

Nachdem im vergangenen Jahr der Bebauungsplan „In der Schöpferwiese“ rechtskräftig geworden ist, wurde inzwischen mit den vorbereitenden Vermessungsarbeiten das Umlegungsverfahren eingeleitet. Da es sich in dem Bebauungsplangebiet um eine Grundstücksstruktur handelt, die zur alleinigen landwirtschaftlichen Nutzung gepräg-

te war, müssen die Flächen durch ein gesetzliches Umlegungsverfahren für eine bauliche Nutzung neu geordnet werden.

Wie Ortsbürgermeister Wolfgang Frank mitteilte, verfügt auch die Ortsgemeinde Wallmenroth über einen erheblichen Anteil an der Gesamtfläche unmittelbar unterhalb der an die B 62 angrenzenden Bebauung. Im Bebauungsplan sind die künftigen Baugrundstücke als „Mischgebiet“ festgesetzt. Neben der möglichen Nutzung zur Wohnbebauung dienen Mischgebiete auch der Unterbringung von Gewerbebetrieben, die das Wohnen nicht wesentlich stören. Somit können auch Geschäfts- und Büroge-

bäude, Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes angesiedelt werden. Es besteht somit die besondere Absicht der Gemeinde, hier Flächen zu erschließen, auf denen im Ortskern Wallmenroth neben der Wohnbebauung wieder ein Einzelhandelsbetrieb zur Grundversorgung der Bevölkerung errichtet wird. Man rechnet damit, dass schon bald nach Abschluss der Umlegung und Erschließung ein Investor mit den entsprechenden Bauarbeiten beginnen kann. Die Gemeinde ist zuversichtlich, dass sich ein Investor finden wird, da die Fläche zentral im Ortskern und nahe der B 62 gelegen ist.

„Zielgerichtet“, so der Ortsbürgermeister, „werden wir die Vorbereitungen und die erforderlichen Verfahrensschritte der Bodenordnung für einen schnellen Beginn der Erschließungsarbeiten durchführen, damit wir eventuell bereits im Spätherbst dieses Jahres mit den Bauarbeiten beginnen können“. Zunächst soll eine Baustraße, wie in den anderen Baugebieten auch, hergestellt werden.

Weitere Infos bei Ortsbürgermeister Wolfgang Frank, Schladeweg 4, Wallmenroth, Tel. 02741/2 23 52.



„In der Schöpferwiese“ in Wallmenroth entsteht ein neues Baugebiet. Es ist als Mischgebiet ausgewiesen. Die Gemeinde hofft, dort ein Einzelhandelsgeschäft ansiedeln zu können.